

# Beschlussauszug

aus der  
Sitzung der Gemeindevertretung Selmsdorf  
vom 25.02.2020

---

## **Top 10 Antrag der SPD Fraktion - Erweiterung des Projekts "bienenfreundliche Gemeinde"**

Herr Bürgermeister Kreft übergibt das Wort an Herrn Stoeter. Dieser erläutert zunächst den Antrag der SPD-Fraktion inhaltlich und betont zugleich, dass neben der Bienenfreundlichkeit zudem eine Entlastung der Gemeindearbeiter geschaffen würde.

Insbesondere zur im Antrag geforderten Beauftragung eines Planers entwickelt sich anschließend eine rege Debatte unter allen Gemeindevertretern. Nach ausgiebiger inhaltlicher Auseinandersetzung wird sich schließlich einvernehmlich darauf verständigt, zunächst von der Beauftragung eines Planers abzusehen und stattdessen zunächst die Amtsverwaltung damit zu beauftragen, zu prüfen, wie eine entsprechende Umgestaltung von Brachflächen in bienenfreundliche Blühwiesen umgesetzt werden kann. Insbesondere sollen hierbei auch die Fördermöglichkeiten geprüft werden.

Die Vorberatungen aus dem Bau- und Umweltausschuss vom 04.02.2020 aufgreifend regt Herr Stoeter zudem an, den Beschluss um die Flächen Am Sandberg / Schulstraße und Am Sandberg / Neue Reihe zu ergänzen. Auch hierzu besteht Einvernehmen in der Runde der Gemeindevertreter.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, bittet Herr Bürgermeister Kreft abschließend um Abstimmung über den angepassten Fraktionsantrag.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Selmsdorf beschließt, dass durch die Amtsverwaltung geprüft werden solle, wie eine Umgestaltung folgender Brachflächen in bienenfreundliche Blühwiesen umgesetzt werden kann:

- Wiese im Eingangsbereich zum Wohngebiet Mühlenbruch (von der B105 kommend)
- Grünflächen im Wohngebiet Mühlenbruch (s. Karte)
- Brachfläche neben dem Solarpark (Gewerbegebiet)
- Dorfplatz Lauen
- Dorfplatz Zarnewenz
- Flächen Am Sandberg / Schulstraße und Am Sandberg / Neue Reihe

In diesem Zuge ist durch die Verwaltung zu prüfen, ob Fördermöglichkeiten genutzt werden können.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig mit  
10 Ja-Stimmen